



Überall für alle: Spitex Stadt Luzern

Spitex rückt näher ans Quartier

Dass die Spitex Stadt Luzern Menschen im Alter betreut, ist hinreichend bekannt. Weniger bekannt ist, dass sie für Bewohnerinnen und Bewohner jeden Alters da ist:

- Verunfallte, die vorübergehend oder langfristig auf Pflegeleistungen und / oder Hilfe im Haushalt angewiesen sind
- Menschen mit unheilbaren oder chronisch fortschreitenden Krankheiten – meist wird hier die ganze Familie durch das ambulante Palliativ-Team „Brückendienst“ betreut
- Menschen mit Demenz, für welche die Spitex Stadt Luzern eigens einen Freiwilligendienst aufgebaut hat
- Menschen mit psychischen Erkrankungen, die durch Mitarbeitende der Psychiatrie-Teams bei der Bewältigung des Alltags begleitet werden
- Pflegende Angehörige, die allzu oft selbst am Rande ihrer Kräfte sind

Die Spitex Stadt Luzern als gemeinnützige Organisation mit öffentlichem Versorgungsauftrag ist dafür rund um die Uhr und mit mittlerweile 340 Mitarbeitenden im Einsatz. Ihre Dienstleistungen richtet sie jeweils am individuellen Bedarf aus: Mehrere Einsätze am Tag oder nur einmal pro Woche? Hilfe bei der täglichen Pflege oder Behandlung einer chronischen Wunde? Jeder Einsatz ist anders und setzt bei den Pflegenden ein hohes Mass an Kompetenz und Einfühlungsvermögen voraus.

Am 7. September 2019 hat die Spitex einen neuen Standort an der Himmelrichstrasse 14 eröffnet – an diesem Tag fand auch der nationale Spitex-Tag und ein Tag der offenen Tür der gesamten ABL-Überbauung Himmelrich 3 statt. Bei herrlichem Sonnenschein haben viele Interessierte den neuen Standort besichtigt und sich über das Spitex-Angebot informiert. Dank der Firma Moos + Co. Hörgeräte aus der Pilatusstrasse 34 konnten sie zudem von einem kostenlosen Hörtest profitieren.

Im Himmelrich ist seitdem das Spitex-Team Obergund zuhause. Zu dessen Einzugsgebiet gehören auch Teile des Quartiers Säli Bruch Obergütsch. Die Mitarbeitenden freuen sich über die Lage mitten in ihrem Einsatzgebiet. Denn in den letzten Jahren hat sich gezeigt, dass es für die Mitarbeitenden der Pflege und Betreuung



Spitex-Einsatz bei einer Klientin

immer wichtiger wird, nahe bei den Klientinnen und Klienten zu sein. So bekommt das Team künftig besser mit, was in ihrem Einzugsgebiet vor sich geht und wird Teil davon.

Die räumliche Nähe funktioniert natürlich auch andersherum: Die Bewohnerinnen und Bewohner der umliegenden Quartiere können sich direkt vor Ort bei der Spitex informieren – von Angesicht zu Angesicht, von Mensch zu Mensch. Die Wege sind kurz, man kennt und trifft sich. Übrigens: Die kurzen Wege machen es möglich, dass das Team Obergund mit nur einem Auto auskommt. Der Grossteil der Einsätze wird schnell und umweltbewusst mit E-Bikes erreicht.

*Eva Müller
Kommunikation & Marketing
Spitex Stadt Luzern*



SPITEX
Stadt Luzern

Ihre öffentliche Spitex in Luzern –
365 Tage und Nächte im Jahr
für Sie da!

041 429 30 70

Weitere Informationen:
spitex-luzern.ch

Sind Sie ebenfalls Inserent oder Mitglied im Quartierverein, haben demnächst etwas zu feiern oder möchten ihr Geschäft, Verein in einer der nächsten Quartierpost Ausgaben vorstellen?

Melden Sie sich bei Jennifer Daly, quartierpost@gmail.com. Rechtzeitig gemeldete Anliegen und Ideen berücksichtigen wir so gut es geht gerne.